

Volkstimme

Sozialdemokratisches Organ für den Regierungsbezirk Magdeburg.

Die „Volkstimme“ erscheint täglich abends mit Ausnahme der Sonn- und Festtage mit dem Datum des folgenden Tages. — Verantwortlicher Redakteur (mit Ausnahme der Beläge „Die Neue Welt“): Wilhelm Lindau, Magdeburg, Bernauerstraße 11. — Druck und Verlag von W. Franke & Co., Magdeburg, Bernauerstraße 11. — Fernspr. 1567. Redaktion und Druckerei: Gr. Mühlstr. 3. Fernspr. für Redaktion 1794, für Druckerei 961.

Abonnementpreis: Vierteljährlich (inkl. Frangobahn) 2.25 Mk., monatlich 80 Pf. Bei Fernbestellung in Deutschland monatlich 1 Grempl. 1.70 Mk., 2 Grempl. 2.90 Mk. In der Erpedition und den Ausgabestellen vierteljährlich 2 Mk., monatlich 70 Pf. Bei den Postanstalten 2.25 Mk. zzgl. Postgeb. Einzelne Nummern 5 Pf., Sonntags- und ältere Nummern 10 Pf. — Infektionsgebühr: die 7 gespaltene Kolonetzelle 15 Pf., auswärts 25 Pf., im Restamtell Seite 1 Mk. Zeitungspreisliste Seite 443.

Nr. 236.

Magdeburg, Mittwoch den 9. Oktober 1912.

23. Jahrgang.

Die heutige Nummer umfaßt 12 Seiten und die Unterhaltungsbeilage „Die Raft“.

Die Balkankrise.

Die Wirkung der Kriegshetze.

Ganz Europa ruft jetzt nach Frieden. Alle Regierungen versichern, daß sie den Frieden wollen und nichts als den Frieden. Die offiziellen Zeitungen aller europäischen Hauptstädte wissen zu berichten, daß es wesentlich das Verdienst ihrer eignen Regierung sei, wenn die Gewehre am Balkan noch nicht losgegangen sind. Die Mächte, heißt es, sind jetzt einig. Die Türkei willigt in Reformen. Reformen, aber nicht Gebietsabtretungen sind es, die bisher von den Balkanstaaten gefordert worden sind. Auch sie sind natürlich „friedliebend“, und nur ihr gutes Herz, ihr Mitgefühl mit den unterdrückten Stammesgenossen in der Türkei hat sie dazu verleitet, den Finger an den Sahn zu legen. Werden in der Türkei Reformen durchgeführt, dann besteht für sie kein Anlaß zum Losschlagen, und das spartanische Kriegsstück endet als arkadisches Idyll.

Wer gefährdet also noch den Frieden? Die halbamtliche Scherzpresse spricht es aus, indem sie die augenblickliche Situation schildert und dazu bemerkt:

So darf man heute wohl die Chancen für die Aufrechterhaltung des Friedens als gebessert bezeichnen. Allerdings bleibt als Faktor von unberechenbarem Gewicht die entfesselte Volksleidenschaft, mit der jetzt . . . auch die türkischen Staatsmänner vielleicht mehr als ihnen lieb ist, rechnen müssen.

Mit andern Worten: die chauvinistische Kriegshetze, die in der Türkei wie in Bulgarien, in Serbien wie in Montenegro und Griechenland getrieben wird, ist die schlimmste Gefahr für den Frieden. Diese chauvinistische Kriegshetze aber nennt man sonst überall, soweit sie das eigene Volk erfüllt, „nationales Ehrgefühl, heldenhafte Vaterlandsliebe, opferbereiten Patriotismus“. Und die Sozialdemokratie, die die Entfesselung der Volksleidenschaften durch einen gewissenlosen Chauvinismus mit allen Kräften zu hindern sucht, gilt als hochverräterisch, vaterlandslos, antinational.

Welche Pluten edelster patriotischer Entrüstung haben doch die edeln Bulgarenhelden in der Sobranje auf den armen Sünder Safasow gewälzt, der als einziger internationaler Sozialdemokrat jenes Parlaments gegen die feibole Kriegshetze zu protestieren wagte. „Wenn Sie vom Enthusiasmus der bulgarischen Truppen reden, so vergessen Sie nicht, daß auch bei den türkischen Truppen Enthusiasmus vorhanden ist!“ Das sind die Worte, für die Genosse Safasow von den kriegsbefohlenen Volksvertretern aus dem Sitzungssaal hinausgeworfen wurde. Natürlich, denn „Enthusiasmus“ ist stets nur im eignen Lager vorhanden, während der Gegner für solchen Enthusiasmus stets viel zu gemein und niederträchtig ist. Es ist immer dieselbe Geschichte, 1870 in Berlin, 1911 in Rom und 1912 in Sofia: die mutigen Vertreter der Vernunft und Menschlichkeit werden von der „entfesselten Volksleidenschaft“ niedergebriht, mißhandelt und verfolgt. Aber die Geschichte weiß ebenso regelmäßig den Standhaften Dank.

Wenn es der europäischen Diplomatie Ernst ist um die Erhaltung des Friedens am Balkan, dann muß sie bedauern, daß die Sozialdemokratie dort unten nicht viel stärker entwickelt ist. Und alle die, die wirklich die Erhaltung des europäischen Friedens wollen, müssen wünschen und helfen, daß die Sozialdemokratie allüberall erstärke. Wo sie die Geister beherrscht, ist der Ausbruch eines allgemeinen Mordens durch die Entfesselung der Volksleidenschaften nicht zu befürchten.

Das Türkenreich.

1.

Ein Nachzügler der alten Weltreiche des Ostens, ein verfallender Rest mittelalterlich-barbarischer Staatsbildung ragt das Reich der Türken in die moderne Zeit, seit langem durch die eigennütigen Einmischungen der europäischen Mächte. Die Selbständigkeitsbestrebungen der unterworfenen Völker, neuerdings auch durch die Entwicklung des eindringenden Kapitalismus in seinem überliefernten Wesen bedroht und dem Untergang entgegengehend. 4½ Jahrhunderte der Eroberungen, denen 2½ andre der Loslösung der eroberten Gebiete folgen. Ein durch Mischung mit Semiten und Ariern abgeänderter Zweig der uraltaiischen (mongolischen) Völkerfamilie, kamen die Osmanen, die schon im 8. Jahrhundert zum Islam übergetreten waren, im Jahre 1293, 30 000 Seelen stark, unter dem Druck der gleich ihnen aus den Wästen Innerasiens stammenden Mongolen weiter nach Westen und er-

obernten unter Sultan Suleiman Armenien. Seitdem ein ruheloses Vordringen nach Westen und Norden. Die slawischen Völker der Balkanhalbinsel, Serben und Bulgaren, wurden im 14. Jahrhundert (1389 Schlacht auf dem Amselfeld) unterworfen, 1365 Adrianopel zur Residenz gemacht. Im 15. Jahrhundert folgte die Eroberung der Donauländer und des damals den Venetianern gehörenden Griechenlands.

Mit der Eroberung von Konstantinopel, 1453, verschwand der letzte Rest des alten oströmischen Kaisertums. Die Aufpflanzung des Halbmonds auf der Hagia Sophia, der heiligen Kirche des griechischen Christentums, besiegelte die Herrschaft der mohammedanischen, längst durch den Uebertritt zahlloser Christen verschiedener Nationen in ihrem nationalen Bestand verwischten Eindringlinge, die nun eine Gefahr für Ost- und Mitteleuropa wurden. Die Moldau und Walachei, Siebenbürgen, Ungarn, Südrußland, Teile von Polen mußten den Eroberer als Herrn anerkennen. 1529 lagen die Türken vor Wien. Die Regierung des gewaltigen Suleiman 2. (1520—66) war der Höhepunkt ihrer Macht, die schon vorher durch die Gewinnung der islamitischen Länder Vorderasiens: Syrien, Palästina, Teile von Persien, Mesopotamien, sowie Ägyptens, die Erwerbung der Kalifenwürde (1517), die Durchsetzung ihrer Oberherrschaft in den nordafrikanischen Barbarenstaaten: Ägier, Tunis, Tripolis, die Vormacht, ja die nahezu umfassende Gemeinschaft des Mohammedanismus geworden war.

Ungleich den von religiösem Fanatismus beherrschten christlichen Völkern jener Zeit übten die Moslem religiöse Duldung und hielten sich von der gewalttätigen religiösen „Bekehrung“, wie sie namentlich von Spaniern und andern glaubenseifrigen Völkern in jener Zeit betrieben wurde, fern. Da aber die Last einer höchst willkürlichen Besteuerung auf den Ungläubigen lag, und nur die Anhänger Mohammeds zum Kriegsdienst und den öffentlichen Aemtern zugelassen wurden, vollzog sich massenhaft bei den unterjochten Völkern, Arabern, auch Serben und Griechen, der Uebertritt zum herrschenden Glauben, wobei hier wie immer in solchen Fällen der Adel an der Spitze der Renegaten marschierte. Das Grundeigentum in den eroberten Ländern wurde nach der Lehre des Koran derart geregelt, daß dem Staate das Obereigentum zufiel, während das Nutzungrecht gedrittelt wurde: ein Teil für den Staat, den Sultan und seine Familie und die hohen Beamten, ein zweiter (Wakuf) für die Kirche, d. h. die Moscheen, religiöse und wohltätige Stiftungen. Der dritte Teil blieb den privaten Besitzern, die indessen auch einen großen Teil der übrigen zur Bewirtschaftung gegen Abgabe erhielten.

Dieses feudale System führte zusammen mit der willkürlich ausfallenden Besteuerung zur Verwahrlosung des Ackerbaus, so daß Landstriche, die zu den fruchtbarsten der Welt gehören, nur dürftig den kümmerlichen Unterhalt liefern. Um so größer war die Rolle, die das Deutemachen im Kriege spielte. „Wo der Türke hintritt, wächet kein Gras mehr“: ein altes Sprichwort, das die Erinnerung der weiltlichen Völker, die übrigens ihre Kriege nicht minder grausam und bestialischer zu führen pflegten, an die Einfälle jener wilden Horden, die stets zu den tapfersten und ausdauerndsten, dabei auch grausamsten Soldaten zählten, kennzeichnet. Dabei waren die seit der Mitte des 14. Jahrhunderts als Kern des Heeres gebildeten Janitscharen (= neue Truppe), das an Stelle des alten Volkheeres tretende stehende Heer, aus christlichen Knaben herangezogen. Die Reiterei der Spahis bildete den Ausgangspunkt eines Feudalsystems, da die Ausgebildeten mit Rittergütern belehnt wurden und mit ihren Nachkommen von der Ausbeutung ihrer Behauer lebten.

Man hat das Türkenreich, das keine eigne Kultur entwickelte, und auf wirtschaftlichem Gebiet nur die notdürftigste Existenz fristete, als ein Feldlager fremder Krieger auf europäischem Boden bezeichnet. Tatsächlich ist das Heer der einzige Bestandteil der türkischen Gesellschaft, der ebenbürtig neben die Schöpfungen anderer Mächte treten konnte und noch kann. Im Innern herrschte bald schrankenloser Despotismus, bald wilde Anarchie der Soldateska. Sultan Mohammed 3., der von 1595 bis 1603 regierte, ließ seine 19, von verschiedenen Frauen stammenden Brüder erdrosseln. Osman 2., der 1621 die Janitscharen vernichten wollte, wurde von diesen getötet.

Diese Wirren ebenso wie die Unfähigkeit zu Fortschritten in Wirtschaft oder Verwaltung lassen es begreifen, daß die Türkei mehr und mehr von den konkurrierenden Nachbarstaaten zurückgedrängt und schließlich von ihnen und den schwer bedrückten Nationalitäten ihres Reiches aus ihrer Machtstellung vertrieben wurde. Seit dem Ende des 17. Jahrhunderts, nach dem Wanklingen der Belagerung von Wien (1683) vollzieht sich die Abspaltung immer neuer Gebietsstücke, bis nur noch ein kümmerlicher Rest blieb, dessen

Fortbestehen heute auch in Frage gestellt ist. Erst ging Mittelungarn an Oesterreich verloren. 1699, im Frieden von Karlowitz, folgte der Rest von Ungarn und Siebenbürgen und der Beginn der Abgliederung der südrussischen Besitzungen. Weitere Kriege wurden von Oesterreich, damals der Schutzwehr Deutschlands und Westeuropas (1717 „Prinz Eugen, der edle Ritter“: Sieg bei Peterwardein, Eroberung von Belgrad, weitere Abtretungen im Frieden von Passarowitz), auch von Polen und später namentlich von Rußland geführt. Mit wenigen Ausnahmen endeten sie mit türkischen Niederlagen und Gebietsabtretungen in Europa oder Asien, sei es an die kriegführende Macht selbst, sei es durch Bildung von Schutzstaaten. —

Nur der Sozialdemokrat . . .

Nach der bulgarischen Sobranje hat nun auch die serbische Skupstina die Mobilisierungsvorlagen angenommen. Der Scherzpresse wird über die Sitzung telegraphiert:

Sämtliche Führer der bürgerlichen Parteien billigten die Haltung der Regierung und sagten ihre Unterstützung zu. Nur der Führer der sozialdemokratischen Partei, Laptjewitsch, sprach sich namens seiner Freunde gegen den Krieg mit der Türkei und für einen demokratischen Balkanbund aus, der als Grundlage einer Balkanunion dienen müsse. Der Entwurf zur Adresse wurde mit allen Stimmen gegen die Stimme des Sozialdemokraten Laptjewitsch angenommen.

Wie in Sofia so war es auch in Belgrad nur die Sozialdemokratie, die für den Frieden, für die Kultur, für die Volksrechte eintrat. Die Saat wird Früchte tragen. Um so schneller, als Serbien seinen Beamten mitgeteilt hat, daß sie bis zur Beendigung der Kriegen keine Gehaltszahlungen zu erwarten haben. Hungernde sind sehr empfänglich, und vom Surrealieren wird niemand satt.

Finanzlage Serbiens und Griechenlands.

Die letzte Heberisch, die ein klares Bild von der Finanzlage Serbiens bietet, datiert aus dem Jahre 1906. In jenem Jahre beliefen sich die gesamten öffentlichen Einnahmen Serbiens auf 73,02 Millionen Mark, die gesamten Staatsausgaben auf 71,54 Millionen Mark, so daß ein Ueberschuß von ganzen 1½ Millionen Mark verblieb. Einnahme und Ausgabe blieben also weit hinter dem Etat Berlins zurück. Von den Einnahmen fließen 13,88 Millionen Mark aus direkten Steuern, 12,31 Millionen Mark aus indirekten Steuern und 21,87 Millionen Mark aus Monopolen. Den wichtigsten Ausgabenposten stellte die Verzinsung der öffentlichen Schuld dar. Letztere stellte sich am 31. Dezember 1906 nominal auf nicht weniger als 360,57 Millionen Mark und die Zinsen des Jahres betrugen 18,87 Millionen Mark. Der Abschluß des Kriegsministeriums ergab Ausgaben von 14,86 Millionen Mark, während für öffentliche Arbeiten im genannten Jahre 8,12 Millionen Mark aufgewandt worden waren. Der letztere Posten bedeutet, mit deutschen Staaten von gleicher Bevölkerungszahl verglichen, eine überraschend geringe Aufwendung.

Für Griechenland liegt der Voranschlag für 1911 vor. Dieser sah 109,02 Millionen Mark Einnahmen und 108,07 Millionen Mark Ausgaben vor. Das entspricht etwa dem Etat des Großherzogtums Baden, mit dem Griechenland ja auch annähernd eine gleiche Einwohnerzahl teilt. Aus Steuern errechnete sich der griechische Staat für 1911 eine Einnahme von 77,14 Millionen Mark, aus andern Abgaben eine solche von 21,88 Millionen Mark. In den Ausgaben spielt auch hier die Befriedigung des Staatsschuldendienstes eine große Rolle. Griechenlands gesamte Staatsschuld belief sich am 31. Dezember 1910 auf 714,20 Millionen Mark, wovon 586,02 Millionen Mark auf äußere Schuld und 128,18 Millionen Mark auf innere Schuld entfielen. Für Zinsen waren im Voranschlag für 1911 zwar 26,46 Millionen Mark eingeplant; daß Griechenland es aber in Wirklichkeit mit der Bezahlung seiner Zinsen noch nie sehr eilig hatte, ist bekannt genug. Die Ausgaben des Finanzministeriums waren für 1911 mit 26,98 Millionen Mark angesetzt, die militärischen Ausgaben mit 17,41 Millionen Mark. Verhältnismäßig gering waren die Flottenausgaben, die für 1911 mit 6,66 Millionen Mark voranschlagbar waren. Das Ministerium des Innern, von dem auch die öffentlichen Arbeiten ressortieren, hatte Ausgaben in Höhe von 14,78 Millionen Mark angemeldet.

Bei der im Vergleich zu der Ausdehnung des Staats und insbesondere zur Höhe der Steuereinnahmen bereits sehr erheblichen Staatsschuld der beiden genannten Staaten fragt man sich nach wie vor vergebens, wie die Regierungen sich die Befriedigung des Geldbedarfs für den Krieg gedacht haben, als sie ihre Völker in eine wahnwitzige Kriegsbegeisterung hincinjagten.

Konsumverein

für Magdeburg und Umgegend

Eingetrag. Genossenschaft mit beschränkter Haftpflicht.

Als äußerst preiswert bieten wir an:

Winter-Kartoffeln

Zucker-Kartoffeln	3.25 Mk.	} pro Zentner frei Haus
Industrie-Kartoffeln	2.45 Mk.	
Magnum bonum-Kartoffeln	2.45 Mk.	

Winter-Aepfel

verschiedene sehr gute Qualitäten
pro Zentner 13 Mk. frei Haus.

Wir bitten die Auswahl auf unserm Zentral-
lager zu treffen.

Prima Sauerkohl

Frische Pflaumen

sind nur noch diese Woche in den Lagern
zu haben.

Obst-Kuchen

mit Aepfeln und Pflaumen in hervorragender
Qualität aus unserer Bäckerei.

Böhm. Braunkohlen

Briketts — Holz.

4131

Kammer-Lichtspiele

Breiteweg 141

Dir.: Arthur Mest

Ab heute Dienstag:

4154

2 große Sensationen

◆ 2 Sterne ◆

der

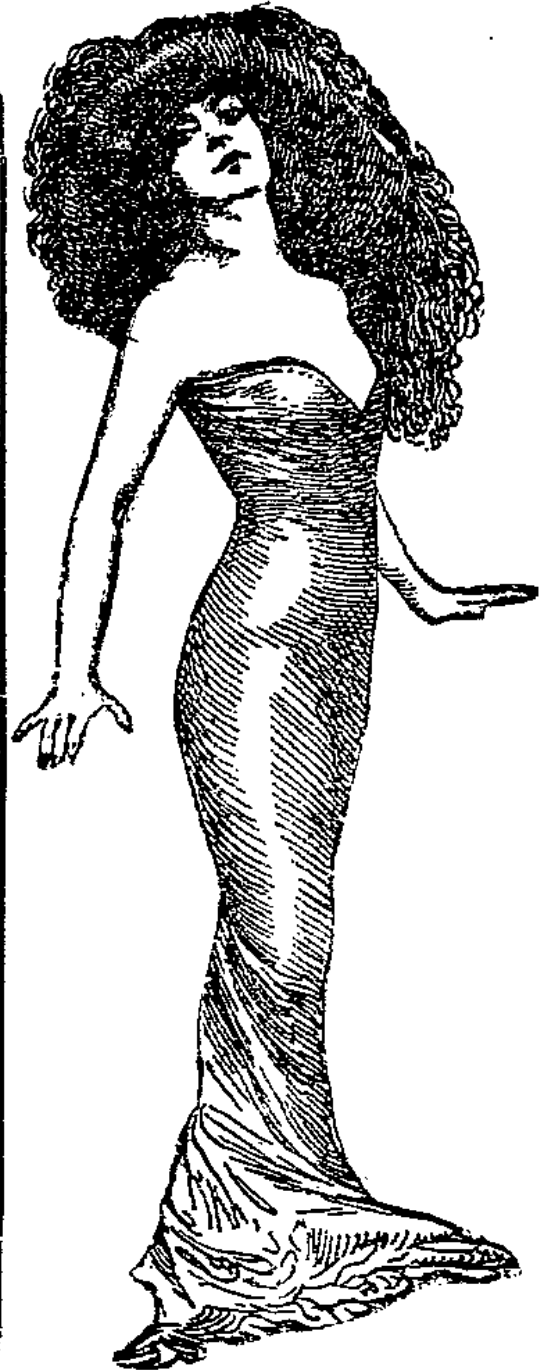
Lichtbildkunst

2

erste
Bühnen-
künstle-
rinnen
von
Welttruf!



Madame Saharet
als Hauptdarsteller in



Asta Nielsen
als Hauptdarsteller in

◆ Im goldenen Käfig ◆

Der Roman einer Tanz-Diva in 3 Akten.

Die Kinder des Generals

Schauspiel in 3 Akten von Urban Gad.

Das alleinige Erstaufführungsrecht der neuen Asta-
Nielsen-Bilder habe ich für Magdeburg erworben.

Des großen Andrangs wegen bitte ich das geehrte Publikum, schon die Nachmittagsvorstellung
mit zu besuchen, in welcher das gesamte Programm auch zur Vorführung gelangt.

Die Künstlerkapelle Cl. Kerschbaum

Rauchen gestattet! konzertiert von 3 bis 11 Uhr. Rauchen gestattet!

Photographiealbums empfiehlt
Buchhandlung
Volkstimme.

Dr. Thompson's
Seifenpulver

(Marke Schwan)

in Verbindung mit dem modernen
Bleichmittel Seifix gibt durch ein-
maliges viertelstündiges Kochen
schneeweiße Wäsche, wie auf dem
Rasen gebleicht. — Machen Sie
einen Versuch!

„Seifix“ bleicht fix!

W. Delor Magdeburg-Neustadt
:: Friedrichstraße 3 ::

Möbel, Spiegel und

Polsterwaren
reichhalt. Lager
neuere Muster
reell und billig.

Großes Lager fertiger Güte in allen Größen.

Tonbild Buckau

2882 Spielplan von Mittwoch bis Freitag:

Die große Zirkusattraktion

— Großer Weltzirkus in 3 Akten —
Dieses Stück ist überall bei ausverkauften Häusern gespielt.
Veräume niemand einen Besuch bei diesem großartig. Stück.
Heute letzter Tag der beiden Zweakter.
Ab Mittwoch täglich
von 1. Uhr an: Kinder- u. Familien-Vorstellung.

Bekanntmachung.
 Handwerker, Kaufleute, Arbeiter, Beamte, Gastwirte, Musiker, Sandwitzer, Diener, Kellner, überhaut alle Stände sparen

viel Geld!

beim Einkauf von 4208
 eleganten, neuen und wenig getragenen
Maßgarderoben

Breiteweg 87, 1
 Haltestelle Zentraltheater.

Fermerleben!
Sozialdemokrat. Verein.
 Am Mittwoch den 9. Oktober d. J., abends 8 1/2 Uhr, im Lokal von Emil Stiller

Mitglieder-Versammlung.
 Tagesordnung:
 1. Berichterstattung vom Parteitag. 2. Kassenbericht.
 3. Vereinsangelegenheiten und Verschiedenes.
 Pünktliches Erscheinen aller Mitglieder erwünscht.
 Der Vorstand.

Auf Kredit Möbel

für 60.00 Mk., Anzahlung 6 Mk.
 für 175.00 Mk., Anzahlung 15 Mk.
 für 285.00 Mk., Anzahlung 25 Mk.
 Abzahlung von 1.00 Mk. an

Anzüge — Paletots — Kostüme — Jacketts Capes, Röcke, Blusen

Anzahlung von 5.00 Mk. an

A. Becker
 Größtes Kredithaus in seiner Art
Breiteweg 30
 Eingang Judengasse 4239
 neben dem Schultheiss-Restaurant

Zentralverband der Böttcher, Weinstücker und Böttchereiarbeiter Deutschlands
 Filiale Magdeburg.
 Sonnabend den 12. Oktober, abends 8 Uhr, im Suisenpark

22. Stiftungsfest und Ball
 Der Vorstand.

Union-Theater
 Südbader Straße 21

Hohepforte-Theater
 Hohepfortestraße 62

In beiden kommt zur Vorführung:
In Nacht und Eis
 — Zweiaktiges Drama in 3 Akten. — 4152
 Herzensgreifende Szenen vom Untergang der Titanic.

Die beste Gelegenheit
 haben Sie jetzt, Ihren Bedarf in

Welpwaren

in meinem Geschäft zu decken. **Stauenerregend billige Preise!**

Schwarz Ranin ca. 110 cm lang, mit 4 Schweifen	125 M.	Merz-Murmel in großer Auswahl	675 M.
Schwarz Ranin ca. 140 cm lang, mit 4 Schweifen	250 M.	Schwarze Sibets in schön. Ausfüh. 12.75—28.00 M.	950 M.
Schwarz Ranin ca. 185 cm l., mit 4 Schweifen u. Rosamenten	475 M.	Weißer Sibets die schönst. Sachen 13.75 10.50 M.	850 M.
Schwarz Ranin ca. 230 cm lang, mit 4 Schweifen	625 M.	Mufflons in den verschiedensten Farben 8.25 6.75 M.	575 M.
Schwarz Ranin extra breiter Frauenragen, mit 4 Schweifen	675 M.	Farbige Sibets außerordentlich billig	
Elektrik-Ranin ca. 190 cm l., mit 4 echten Fehschweifen	1050 M.	Stunts-Opoffum moderne Form, ganzes Tierfell	1225 M.
Elektrik-Ranin ca. 190 cm lang mit 4 echten Fehschweifen u. Knöpfhengarnit.	1275 M.	Stunts-Opoffum Schalforn, zwei Seiten Pelz, mit echten Stuntschweifen	1450 M.
Elektrik-Ranin ca. 230 cm lang mit 4 echten Fehschweifen	1625 M.	Stunts-Opoffum ca. 200 cm lange Boas mit echten Stuntschweifen	1575 M.
Chinesischer Marder ca. 2 m lang	1750 M.	Hermelin-Krawatten 3.50 bis 1 M.	175 M.
Rinder-Garnituren und -Boas in jeder Preislage, besonders billig.		Hermelin-Krawatten ca. 150 cm lang, mit fl. Schweifen	425 M.

Adolph Michaelis
 Ratswageplatz 1, an der Fontäne. 4176

Roland-Lichtspiele
 Burg ← → Burg

Heute Premiere!
Anerschütterlich
 halten wir fest an dem Motto, welches wir uns bei Eröffnung der Roland-Lichtspiele gesetzt haben: **Vom Besten das Beste!** — Getreu diesem Grundsatz haben wir das **Allein-Aufführungsrecht** für den Dreiaakter

Liebeskampf zweier Frauen!
 erworben. Das Bild schildert in lebhaften Farben den Kampf eines Mädchens um Ehre und Glück. Die Hauptrolle spielt die Künstlerin **Henni Porten**, Deutschlands beste Kino-Darstellerin.

Eine Berichtigung:
 Braunschweig, den 7. 10. 12.
 Herrn Wittkowsky, Roland-Lichtspiele Burg b. Magdeburg.
 In Beantwortung Ihres Bescheides vom 5. 10. cr. bestätige ich Ihnen nochmals, daß ich Ihnen den Film — Ein Fehltritt — mit Alleinaufführungsrecht für Burg vermiethete. Das Versehen, daß der Film nochmals nach Burg verliehen wurde, wollen Sie gütigst entschuldigen. Bei der Größe meines Geschäfts ist solch ein Vorkommnis sonst ausgeschlossen und geschah dieses ausnahmsweise nur durch die eilige telephonische Bestellung Ihres Konkurrenten während der Abwesenheit des Chefs der Schlager-Abteilung. Ebenso bestätige ich Ihnen, daß ich auch den Film Liebeskampf zweier Frauen, welchen Sie inzwischen erhalten haben, an Sie mit Alleinaufführungsrecht für Burg vermiethete.
 Hochachtungsvoll
 Martin Denker.

4156

Das Urteil ist der Öffentlichkeit überlassen.

Burg Palast-Theater

Morgen Mittwoch: Programmwechsel.
 Die spanische Armee, hochinteressante Aufnahmen aus einer spanischen Militär-Schule.
 Lokomotive gegen Kraftfahrzeug, spannendes Drama. U. S. Film.
 Der Esel als Detektiv, eine großartige komische Szene.
 Johann als Hansdiener, humorvolle Stoffe. — Tonspiel.

Der Clown
 oder lachen, lachen, Späße machen, und wenn dir das Herz zerbricht. Ein wahrhaft herzerweichendes Drama aus der Welt des Schicksals in 2 Akten. — Ein wirklich ergreifendes, mit rauhen Händen aus dem Leben herausgenommenes Drama, wie es lange nicht über die Leinwand gegangen ist. Außer diesem ganz hervorragenden Spielplan noch diverse Entlagen, u. a.:

Von Lourdes nach Gavarner, herrliche Naturaufnahmen.
 Was sein muß, muß sein, Komödie. 4154
 Die Duellantin, Drama.
 Des Kindes bester Freund, ergreifendes Drama.
 Dieser Spielplan nimmt trotz flottester Vorführung und denkbar kürzester Pausen einen Zeitraum von circa 2 1/2 bis 3 Stunden in Anspruch, und bitte ich um rechtzeitigen Besuch. Ergebenst
 Die Direktion. Otto Woblfarth.

ZIRKUS Theater

Heute Mittwoch und morgen Donnerstag
Große Parisiana-Vorstellungen
 Dir. Samst in d. Hauptrollen
Die Verlobung im Bett
Der Deserteur
Ah, da stann' ich Die Brautnacht.
 Zu diesen Parisiana-Vorstell. haben nur Erwachsene Zutritt. Vorzugskarten gültig.
 Heute Mittwoch, nachm. 4 Uhr
Gänfel und Gretel
 Kindermärchen in 5 Bildern. Kinder und Erwachsene zahlen auf allen Plätzen nur 20 Pf.

Branchehelfer. I. G. kann Mädchen mit einwohnen. F. Jacobi.

Es naht der große Tag!
Parole: Asta Nielsen.
Der Totentanz, große Tragödie in 3 Akten.
 Das **Roussel der Weltschläger** für Burg heißt nur das **Palast-Theater**.
 Beachten Sie meine Broschüre über Asta Nielsen — Urban Gad. In schneller Folge der weitere Weltschläger: der **Lissi-Nebuschka-Serie**.
 Asta Nielsen — die Duze der Kinomanie.
 Lissi Nebuschka — der neue Star der Lichtbildtheater.
 Das Palast-Theater die Pflegestätte der mimischen Kunst.

Freireligiöse Gemeinde.
 Gemeindeversammlung am Freitag den 11. Oktober, abends 8 1/2 Uhr, im Gemeindehaus, Marktstraße 1. 4059
 Tagesordnung: 1. Berichte über die Hauptversammlung des Provinzialverbandes in Magdeburg. 2. Der internationale Freireligiösetag in München. 3. Sonstiges.
 Der Vorstand.

Weißer Wand.
 3 Haupt-schlager:
Im Lande der Löwen
Am Grabe des Kindes
 sowie
ein hochspannender Dreiakter

ZENTRAL THEATER

Pasqualis
 die phänomenalen Springer

Willie Walden

Albert Böhme
 und das übrige Programm.

Stephanshallen
 — Dir. Rich. Froherz. —
 Abends 8 Uhr 4180
Varieté-Vorstellung.
 Streng dezentres Programm für Familien-Bublikum.
 Vorzeiger dieser Annonce hat außer Sonnabend und Sonntag freien Eintritt.

Küchenspitzen
 10 Plätze zu 25 und 35 Pf.
 Hochachtung Volksstimme.

Stadt-Theater.
 Mittwoch den 9. Oktober
 Anfang 7 1/2 Uhr. Ende nach 10 Uhr.
 2. Abend. **Die Fledermaus.**

Colosseum
 2 Hauptschlager 2
 u. a.:
Der elektrische Funke
 Drama aus dem Leben eines berühmten Elektronomen

Dankagung.
 Zurückgekehrt vom Grabe unserer lieben Entschlafenen, sage ich allen Verwandten, Bekannten, Freunden, den Mitbewohnern des Hauses Westerbücker Straße 11, den Mitbewohnern des Hauses Helmstedter Straße 10, meinen Mitarbeitern der Firma Polke sowie dem Sozialdemokratischen Verein meinen innigsten Dank für die herzlichste Teilnahme und die überaus reiche Kranzsende. 2850
 Im Namen der trauernden Ginterstieben
Karl Dies.

Fürstenthor-Theater
 Dir. Müller-Lipart.
 Eing. Prälatenstr.
 Anf. 8.20 Uhr.
 Gänzl. neuer Spielpl.
 Das **Affenmädchen**
 1. Act. 3. Act.
 O, herrliche Jugendzeit
 Stimmungsvoll.
 Lebensbild.
 Hierzu d. neue Solifistenpiel.
 Vorzugsk. gelt.

Städtisch. Orchester
Fürstenthor
 Mittwoch den 9. Oktober, abends 8 Uhr 4150
Konzert.
 Leitung: Königl. Musikdirektor Joseph Krug-Waldsee.
 Solist: Konzertpianist **Kurt Dippner** aus Magdeburg.
 Eintrittskarten
 Plätze Vorankt. Abendk.
 Loge u. Balkon 1.55 1.55
 Saalkisch 0.55 0.55
 Nichtvorkauf 0.25 0.40

Wilhelm-Theater
 Mittwoch den 9. Oktober
Die schöne Helena.
 Donnerstag den 10. Oktober
Der liebe Augustin
 Freitag den 11. Oktober
Die schöne Helena.
 Sonnabend den 12. Oktober
Die Marine-Gustel
 Operette in 3 Akten von Georg Zeno.
 Sonntag den 13. Oktober
Der liebe Augustin
 Operette in 3 Akten von Georg Zeno.
Die Marine-Gustel

Osterweddingen.
Danksagung.
 Zurückgekehrt vom Grabe unserer lieben Sohnes, sage ich allen Freunden und Verwandten für die Teilnahme besten Dank. Besonders Dank dem Deutschen Metallarbeiterverband, dem Sozialdemokratischen Verein, dem „Lunaren Verein“ „Vorwärts“ Osterweddingen sowie den Freunden und Mitarbeitern von Schäffer u. Hubenberg für die überreiche Kranzsende. Auch Dank dem Herrn Pastor Krüger für die herzlichsten Worte am Grabe.
Familie Grüning.

Metropol-Theater
Buckau.
 Von Mittwoch bis Freitag
Eine Haarlocke
 das spannendste Detektiv-Drama der Gegenwart.
Bronco Wilhelms Bekehrung
 ergreifendes Lebensbild aus dem fernem Westen.
 Heute Dienstag letzter Tag des mit so großem Erfolg vorgeführten Dramas
Die Rache ist mein

Zur Arbeitsniederlegung bei der Firma A. O. Klauke wird uns aus dem Bureau des Transportarbeiterverbandes geschrieben: Ihren ausständigen Kollegen schlossen sich in der... Betriebsversammlung alle bisher noch im Betriebe tätigen... Arbeiterinnen - 90 an der Zahl - der Firma an der Arbeitsniederlegung beteiligt sind.

Von der Lokomobilfabrik R. Wolf haben wir häufig Proben einer wenig rücksichtsvollen Behandlung veröffentlicht. Heute wird uns aus dem Bureau des Metallarbeiterverbandes geschrieben: Die Beschwerden betreffen die Arbeitsverhältnisse dieses Betriebs und zeigen, wie es in Wirklichkeit um diese Wohlhabensfirma aussteht.

„Sozialdemokratische Berichterstattung“. „Magdeburgische Zeitung“ und „Magdeburger Anzeiger“ machen der „Volksstimme“ bittere Vorwürfe über ihren Bericht von der letzten nationalliberalen Versammlung.

Der Mähdang der Geburten in Magdeburg. Wie in einem Sonderbericht des Statistischen Amtes mitgeteilt wird, betrug die Gesamtzahl der Geburten im Jahre 1911 6717, das sind 113 weniger als im Vorjahr.

Die Hausbesitzer. In einer Versammlung des Allgemeinen Hausbesitzervereines von Magdeburg und Umgegend (früher Nordost), die am Freitag abend in der „Reichshalle“ unter der Leitung des Herrn Böper abgehalten wurde, entspann sich eine lebhafteste Debatte über die bevorstehenden Stadtvorordnetenwahlen.

Die Ehescheidungen in Magdeburg. Nach dem Bericht des Statistischen Amtes sind im Jahre 1911 in Magdeburg 2407 Ehen geschlossen, gegenüber 2374 im Vorjahr.

Grundbesitzer. Die in der Zeit bis zum 30. September in den städtischen Geschändern gefundenen und bisher nicht abgeforderten Gegenstände, Schirme, Stühle, Weißwäsche usw. werden, wenn die Besitzer binnen 6 Wochen ihre Rechte nicht geltend machen, am Sonntag den 14. Dezember, 11 Uhr vormittags, im Zentralsekretariat des Rathhauses öffentlich versteigert.

Stadtheater. Zu der am Sonntag nachmittags stattfindenden Volksvorstellung sind Karten im Arbeitersekretariat und in der Buchhandlung Volksstimme in der Zeit von Dienstag mittag bis Freitag mittag zu haben.

Arbeiterjugend. Für den Bezirk Neue Neustadt findet am Mittwoch 8 1/2 Uhr eine Versammlung für den Bezirk Alte Neustadt ein interessanter Unterhaltungsabend statt.

Heberfahrräder Verkauf (Nordische Badenstraße). Nach Fertigstellung der neuen Zugangsbrücke gegenüber der Thiemstraße sind die bisherigen Zugangswege vom Elbgang und vom Siltberg aus eingezogen.

Konfessionsentscheidung und Unterjagung des Kleinhandels mit Bier. Der Materialwarenhändler F. in Magdeburg betreibt den Kleinhandel mit Bier und auf Grund einer dazu erteilten Konfession auch den Kleinhandel mit Branntwein.

Die gute Stube. Ueber die Längste des städtischen Wohnungsamtes im ersten Jahre seines Bestehens veröffentlicht Stadtrat Seydel (Charlottenburg) suchen einen ausführlichen amtlichen Bericht, der mancherlei Interessantes enthält.

Ein verstoßener Schüler. Am 3. Oktober hat sich der 15 Jahre alte Schüler Gerhard Richter aus der ersten Wohnung, Anguststraße 40, entfernt und ist bis heute noch nicht zurückgekehrt.

Wegen schweren Diebstahls hat das Landgericht Magdeburg am 20. Mai den Buchbinder Kurt Bernhardt zu 3 Jahren 6 Monaten Zuchthaus, 450 Mark Geldstrafe und 10 Jahren Ehrenrecht verurteilt.

Bestohlen wurden hier am 5. d. M. aus einem verschlossenen Schuppen in der Schönebeckstraße zwei meßingene Viesbänne; am 8. nachmittags zwischen 6 und 7 Uhr aus einem unverschlossenen Zimmer in der Schönebeckstraße eine schwarze Hofe und zwei Weiten (eine schwarze und eine graue).

Verhaftet wurden der Schlosser Gustaf S. von hier wegen Vergehens aus § 183 des Strafgesetzbuchs (Bergangen in den Anlagen am El-Lufas-Turm) und der vielfach vorbestrafte Gendarm Gustaf S. von hier, der Montag nachmittags gegen 1 Uhr in einer Bodenlampe eines Hauses der Wagetstraße zum Zwecke des Diebstahls betreten wurde.

Ermittelter Dieb. Der Dieb, der aus einem Schuppen in der Schönebeckstraße zwei Bierbänne gestohlen hat, ist in der Person des mehrfach vorbestraften Handelsmanns B. von hier ermittelt.

Unfall. Der Kutscher Karl Naumann, wohnhaft Kaiser-Friedrich-Strasse 22, fiel am Montag nachmittags beim Durchgehen seiner Pferde in der Beaumontstraße vom Wagen und wurde eine Strecke auf dem Pflaster mitgeschleift.

Auf eine Feuermeldung vom Melber Neuhäuser Straße 18 rückte der erste Löschzug am Dienstag vormittag 9 1/4 Uhr nach Neuhäuser Straße 27 aus.

Aufgefundenes Leiche. Am 7. d. M. gegen 6 1/2 Uhr nachmittags wurde aus dem städtischen Industriefriedhof ein unbekannter, etwa 40 Jahre alter, dem Arbeiterstand angehörender Mann als Leiche gefunden.

Konzerte, Theater, Sport etc.

Städtische Konzerte. Auf das am Mittwoch den 9. d. M. stattfindende Konzert des städtischen Orchesters im „Frischenhof“ unter der Leitung des kgl. Musikdirektors Krug-Waldsee wird nochmals hingewiesen.

Allgemeine Ortskrankenkasse.

Die eingeklammerten Zahlen beziehen sich auf den 28. September.

Mitgliederbestand am 5. Oktober	Krankenbestand am 5. Oktober
männliche 7021 (7043)	männliche 186 (188)
weibliche 2679 (2705)	weibliche, ausschließl. d. Wöchner. 87 (96)
zusammen 9700 (9748)	zusammen 271 (270)
männliche 72,3% (72,3%)	männl. des Mügl. 3,1% (3,1%)
weibliche 27,7% (27,7%)	weibl. des Mügl. 3,7% (3,7%)
	zusammen 3,2% (3,2%)

Kaufmännische Ortskrankenkasse.

Die eingeklammerten Zahlen beziehen sich auf den 28. September.

Mitgliederbestand am 5. Oktober	Krankenbestand am 5. Oktober
männliche 4593 (4592)	männliche 109 (109)
weibliche 5436 (5413)	weibliche 161 (159)
zusammen 10029 (10005)	zusammen 270 (268)
männliche 45,8% (45,9%)	männliche 2,4% (2,4%)
weibliche 54,2% (54,1%)	weibliche 3,0% (2,9%)

Letzte Nachrichten.

Hd. Berlin, 8. Oktober. Die deutsche Postverwaltung hat mit der dänischen im Einverständnis mit der Zepfelin-Gesellschaft Vorsehungen zwecks Einrichtung einer Postluftschiffahrtsweg Verbindung zwischen Dänemark und Deutschland durchgeführt.

Hd. Berlin, 8. Oktober. Der Polizeipräsident ergriff in einer Verfügung die aktiven Mannschaften der Berliner Wehr um die Mitteilung, ob sie gewillt sind, dem „Verein Berliner Feuerwehrmänner“ noch fernere anzugehören.

Hd. Essen (Ruhr), 8. Oktober. In dem vor der Essener Strafkammer verhandelten Selbstmordprozess gegen den Rechtsanwalt Dr. Levy und die Redakteure Neumann und Schored, sämtlich aus Essen, wurde Montag abend kurz nach 9 Uhr das Urteil verkündet.

Hd. Stuttgart, 8. Oktober. Der Bund der Landwirte hat den bisherigen Abgeordneten von Hail, Schultheiß Pförderer, ausgeschlossen.

Hd. Rom, 8. Oktober. Gestern jählich der Apparat des Leutnants Niccoli infolge eines falschen Manövers so heftig gegen den Boden, daß er zertrümmert wurde.

Hd. Neuhof, 8. Oktober. Im Prozess gegen den Polizeileutnant Becker begann gestern die Answahl der Geschworenen.

Hd. Madrid, 8. Oktober. Heftige Stürme und große Ueberfluthungen sind in den Provinzen der Ostküste Spaniens verheert.

Wettervorhersage.

Mittwoch den 9. Oktober: Teils heiter, teils neblig, trocken, tagsüber mild.

Hinweis. Für Halle und Umgegend lag in Nr. 235 ein Frevler der Hannoverischen Rähmittel-Gesellschaft Steg u. Ko. bei

Lange & Mönzer

51 Breitweg 51

Großer Blusen- u. Kostümrockverkauf

zu enorm billigen Preisen.



Wollbluse aus reinwoll. Fove-
line, mit Füllkragen,
schwarzem Sammetbesatz u. Knopf-
garntur, ganz gefüttert
laut Abbildung **2.95**

Die neuesten Mode-Erscheinungen
in
**Pariser u. Wiener
Original-Modellen**

Blusen \longleftrightarrow Jupons
Abendmäntel — Morgenkleider



Süllbluse mit Spachtelpasse und
Epineinfas, Borden-
teil mit Füllrische garniert, ganz
auf Seide gefüttert
laut Abbildung **3.95**



Wollbluse aus reinwoll. Fove-
line, mit Sammetpasse
und Sammetbesatz. Passe reich
mit Seide gefurcht
laut Abbildung **3.95**

Bluse aus Baumwollkanel, Vorderteil in
Füllchen, zum Durchfalten **95** Pf.

Tennisbluse aus gestreiftem Tennis-
stoff, mit Paspel, Schleife u. Knopfgarntur **1.35**

Hemdbluse aus gestreiftem Satin-
bandent, Vorderteil in
Falten gelegt, mit Perlmutterknöpfen **2.10**

Samtbluse aus einfarbig. Samt, hals-
frei, in Seidenpasse u. farbige,
Paspel, Vorderteil mit Glasknöpfen **4.95**

Hemdbluse aus reiner Seide, Vorderteil
in Füllchen gelegt, mit Perlmutterknöpfen **5.50**

Kostümrock aus Stoff in engl. Ge-
schmack mit Stoffbesatz u. Knopfgarntur **1.95**

Kostümrock aus einfarbigem Cheviot,
mit Treppenbesatz u. Knopf-
garntur, marine und schwarz **2.95**

Kostümrock aus einfarbigem, reinwoll.
Cheviot, moderner Schnitt,
mit 6 großen Knöpfen **3.95**

Unterrock aus Halbtuch, Bolant mit
zweimal Treffe besetzt **95** Pf.

Unterrock aus Halbtuch, mit ca. 30 cm
hohem, gemustertem Bolant **1.75**

Unterrock aus Tricot, mit ca. 30 cm
hohem, gestreiftem Bolant **2.45**



Süllbluse aus schwarzem Seiden-
süll, mit Passe und
Stidereinmotiv, Vorderteil mit
Stidereinmotiv, ganz auf Seide
gefüttert **5.75**



Wollbluse aus einfarbig. Fove-
line, in großen u. kleinen
mit farbiger Seide, Spachtel
mit Seidenpasse, Paspel und
Knopfgarntur laut Abbildung **6.50**



Seidenbluse
aus gestreiftem reiner Seide, hals-
frei, mit eleganten Spachtelbesatz
und Sammet, Vorderteil mit
Kannel mit Glasknöpfen
laut Abbildung **5.90**



Seidenbluse
aus hellfarbigem, reiner Seide, hals-
frei, mit großem Spachtel und Schleife
aus Goldfaden, Vorderteil mit
Glasknöpfen garniert
laut Abbildung **7.75**



Seidenbluse
aus Seide und Zwischensatz zu-
sammengesetzt, halsfrei, mit Schob,
am Hals farbige Seidenfordel
laut Abbildung **8.50**



Schobbluse aus gemustertem
weißem Süll mit
Spachtelpasse und Zwischensatz,
Schob mit Spitzenfäntchen besetzt,
ganz gefüttert laut Abbildung **5.90**

Directoire-Beinkleider

aus Tricot in großer Gebrauchsgröße **3.75 2.95 2.25 1.25** **90** Pf.

Kinder-Sweater

in schwerer Winterware, einfarbig mit bunter Saute **1.85 95** **68** Pf.

Der Ulster

Wenn die wirklichen Herbststürme dahinfegen und den Reigen der dünnen Blätter bunt durcheinander wirbeln, dann ist es an der Zeit, daß jedermann daran denkt, sich einen wärmenden Paletot zurechtzulegen.

In diesem Jahre ist es wieder der Ulster, der die größten Anhänger bei Herren und Jünglingen gefunden hat.

Am

Oktober 1912	
8.	Dienstag
9.	Mittwoch
10.	Donnerstag
11.	Freitag
12.	Sonnabend
13.	Sonntag
14.	Montag

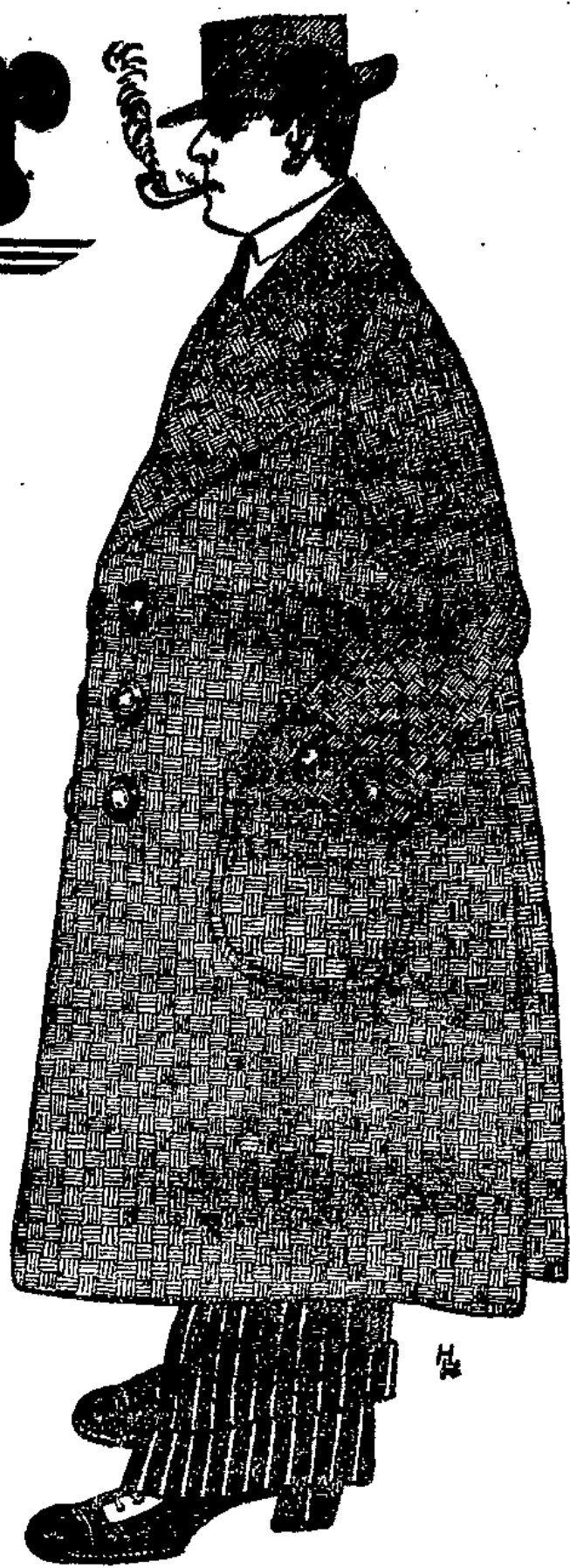
veranstalten wir besonders billige

Ulster-Tage

Ulster sind zweireihig
:: letzte Neuheiten ::

15 18 20 22 26
30 35 40 42 Mark

und höher.



Der große Schlager
Ulster „Kadi“ 36 Mk.

Kaufhaus für Herren-Garderobe

G. m. b. H.

Magdeburg, Alte Ulrichstraße Nr. 3.

Bettfedern u.
4091 **Damen**
97b. 0.60 1.20 1.80 2.40
8.00 3.50 4.50 5.50 7.50
Inlette mit aus-
geprobte,
federdicke Matzen.
Fertige Betten
14.50 17.50 24.50 28.- 32.-
34.- 38.- 47.- 50.- bis 150.-
Otto Kaphengst
Bettten-Engros-Lager
Große Wägenstr. 9, 1 Et.

Plüschsofa 45 Stk. zurück-
gekehrt, 1 Kl. Sofa u. 2 Fauteuils
65 Stk. Trümmerspiegel 28 Stk.
Breitweg 6, L. 4118

200 Mk. u. mehr 1. heb. verb. d.
Vertr. op. patent. Neuhetten.
Musik. grat. u. fr. Herr. Wolf,
Zwickau, Sa., Nordstraße 30.

Buckau **Buckau**
Schuhwarenhaus

Albert Himmelstern
Schönebecker Straße 94b
neben dem Tonbild,
schrägüber Martinstraße.

Schuhwaren u.
Winter-Artikel
größte Auswahl!
Billigste Preise!
Beachten Sie meine
- Schaufenster. -

Sämtliche Mitglieder des
Konjunkturvereins f. Magde-
burg und Umgeg. erhalten
Gegenmarken. 4110

Wanduhr mod. Freischwinger.
14 Tage geh., Schlag-
werk, nußbaumfarbig, 12.50 Mk.
4120 Katharinenstraße 11.

Kleider, Hülsen, Kostüm-
Röcke, Jacketts, Theater-
mäntel, Wintermäntel, Pelz-
rohe billig zu verkaufen 2047
Kreuzweg 18, 1.

Zur Saison
4820 empfehle
**Laden-
Kantor-
Restaurations-
Wohnungs- und
Schaufenster-
in neu und gebraucht.**
Heinrich Giesecke
Werfstraße 2/3.
Telephon 1202.

Papier und Tüten
In allen Sorten kauft man billigst
bei Ewald Nosok, Magdeburg,
Eisenbahnstr. 8. Fernspr. 1824.

ff. Buchwaren
Schlachting
empfiehlt täglich frisch 4101
M. Ullmer, Regierungstr. 7/9.

Waschen Sie schon mit
Kluges
Seifensalmiak?

Billige, gut gearbeitete Sofas,
reiche Auswahl. Bestellen mit
Matrasen, Tische, Stühle, Spiegel
usw. fabelhaft billig. 3701
Jhlow, Moldenstr. 1a.

Blusen und Schürzen.
Durch große Einkäufe bin ich in
der Lage, Blusen und Schürzen zu
bill. Preisen zu verk. Kein Laden.
Wilhelm Hoppe, Rottebbsstr. 18.

R. Muchau, Schmidtstr. 4
Wassschneiderei f. Herren u. Damen
Stoffe, a. f. Damenmäntel billigst.
Mittwoch 4103
Frühe Wurst
A. Weber Nachf.
R. Oedlow, Schönebeckerstr. 9.

G. Gehse
Magdeburg, Johannishauptstr. 14
Neustadt, Lübecker Straße 14
Fermersleben, Schönebecker Str. 45
Schönebeck, Markt 8. 4105

Arbeits-Hosen
Ich kaufe diesen Artikel nicht vom Grossisten,
sondern stelle ihn selbst her. Die Verarbeitung
ist sorgfältig, die Qualität vorzüglich und
die Preise außergewöhnlich
vorteilhaft.

4119 **Taschen-**
Feuerzeuge 0.50
Feuerzeuge 0.60
Feuerzeuge 0.70
Feuerzeuge 0.80
Feuerzeuge 0.90
Feuerzeuge 1.00
Krell Katharinen-
straße 11.
Wiederverkäufer hohen Rabatt.

Hermann Bruns jun.
Buckau, Schönebecker Straße 14
empfiehlt zu extra billigen Preisen
Dauerbrandöfen
von 6.00 Mk. an.
Eisenrohre, Rosten u. Eisen-
erzstücke, Schamottesteine
u. Schamottmehl, feuerfest
emall. Kessel, Türschliesser
Buchwaren eig. Schlach-
ting empfiehlt
R. Köhler, Gr. Mühlentstr. 19.

Waschfässer
Waschgefäße
Reparaturen 3482
Wilh. Fischer, Böttcher-
meister,
21 Wallstraße 21.

Mehrere gute saubere
Betten und Bettstücke
bill. u. verk. Blumenthalstr. 2, 1 r.
Einem Schmiedelehrling
gegen wöchentl. Vergütung oder
fräft. Arbeitsbüchsen such.
Ang. Tilly, Schmiedemeister,
Gr. Diebsdorfer Straße 249.

Kl. Ottersleben, Zimtgarten-
straße 12
frdl. Wohnung jetzt ob. ip. u. verm.
Zuverlässige Ofensetzer ein-
stellt
H. Teichmann, Blumenthalstr. 9.

Das Rasieren wird billiger!!
wenn Sie bei mir einen Rasier-Apparat kaufen. - Besichtigen Sie bitte
meine reichhaltige Auswahl im Schaufenster. - Vorzeiger dieser Annonce erhält
10% Extra-Rabatt in der 8889

Bismarck-Drogerie
Breitweg 267 Albert Basler Telephon 1062
- Semsdorf, Reinstecker Straße 9. -

Sinalco
Sinalco-Sirup

Die Generalvertretung von Sinalco für Magde-
burg und Provinz befindet sich fortan in Händen der

Klosterbrauerei Hadmersleben
und bitten wir, künftige Bestellungen an diese oder deren 4057
Hauptniederlagen:
Magdeburg, Telephon 2002 | Wanzleben, Telephon 22
Halberstadt, Telephon 47 | Warsleben, Schlanstedt
richten zu wollen.

Sinalco Aktiengesellschaft Detmold. | Klosterbrauerei Hadmersleben G. m. b. H. Hadmersleben.

Wegen Aufgabe meines Geschäfts

Total-Ausverkauf

4028

meiner gesamten Lager in Kleiderstoffen, Teppichen, Gardinen, Portieren, Tischdecken, Bettdecken; Aussteuerwaren: Leinen, Hemdentuchen, Tischtüchern, Handtüchern, Bettuch-Leinen, Bettbezügen, Bett-Inletten, Bettfedern, fertigen Hemden, Umschlage-Tüchern, Jagdwesten usw., sowie fertigen Herren- u. Knaben-Garderoben, Tuchen und Buckskins

tells zu Herstellungspreisen und darunter, und bietet sich damit selten günstige Kaufgelegenheit zu enorm billigen Preisen.

Es handelt sich um reelle, gute Waren, wie ich diese bisher immer geführt habe.

Carl Kriegsmann, Ecke Hauptwache (am Rathaus).

Lange & Münzer
51^a Breifeweg 51^a



Spezialabteilung für

Trauer-Hüte :: ::

Trauer-Blusen :: ::

Kostüm-Röcke :: ::

Handschuhe | Schleier ::

Krawatten : | Flore etc. ::

Streichit
nach nach aufbewahrt

Auf Abzahlung Zum Umzug Möbel!

ohne Bagen
ohne Steuern!

Nur nur 10 Mark	Nur nur 15 Mark	Nur nur 25 Mark
Anzahlung	Anzahlung	Anzahlung
1 Bettstelle	1 Bettstelle	2 Bettstellen
1 Matratze	1 Matratze	2 Matratzen
1 Kleiderschrank	1 Kleiderschrank	1 Sofa
1 Tisch	1 Tisch	1 Tisch
2 Stühle	1 Spiegel	1 Kleiderschrank
Wöchentliche Abzahlung 1 Mark	4 Stühle	1 Spiegel
	1 Küchenschrank	1 Küchenschrank
	1 Küchentisch	1 Küchentisch
	2 Küchenstühle	2 Küchenstühle

Kompl. Schlafzimmer, Wohnzimmer, Salons,
farbige Kissen in verschiedenen Preislagen.

Anzüge, Ulster, Paletots
moderne Herren-, ein- und zweireihig.

Kleiderhose, Gardinen, Teppiche, Portieren,
Tischdecken, Betten, Schuhwaren, Kinderwagen

Wöchentliche Abzahlung von 1 Mark an

Markweiser größtes Möbel- und Waren-Kredithaus 1. Ranges am Platz

S. Osswald

Waren-Kredit-Geschäft
Magdeburg, Alte Ulrichstraße 14, I.
Alte Kunden u. Beamte erhalten Kredit ohne Anzahlung

Damenmäntel, Paletots, Kostüme, Kostümröcke
in großer Auswahl. 3900

C. Könnecke Nachf.,

Katzensprung 10

empfiehlt sein großes Lager von

Bettfedern und Daunen

Gute federdichte Inlette

Bettwäsche :::: Steppdecken

Vorzügl. Bettfedern-Reinigungsanstalt

pro Bett 3.00 Mark. 3741

Mit Lust u. Lieb

freicht jeder seine Fußböden, wenn er dazu Pranges
Fußboden-Glanz mit Farbe verwendet. Derfelbe
wird über Nacht feinhart auf, ohne nachzulieben, be-
steht vorzügliche Deckkraft und ist an Glanz und Haltbar-
keit unübertroffen. 2 Pfund 1.50 Mt., 5 Pfund 3.50 Mt.,
10 Pfund 6.50 Mt. inkl. Bürste, ausgewogen 1 Pfund 65 Pf.,
bei 10 Pfund a 60 Pf. **Erwin Prange**, erstes
Spezialgeschäft für alle Farbe und Farben usw.,
Berliner Straße 29. Fernsprecher Nr. 4182. 3651

Billige Tapeten
nur bei
Alpers & Reinecke

1. Kunst-Stopfferei Oskar Staack
Herren- und Damen-Garderobe, Teppiche usw. Breitenweg 1

Gustav Meinecke

Magdeburg, Marzallstraße 7

vis-à-vis dem Mithärdter Krankenhaus.

Lager kompletter

Wohnungs-Einrichtungen

Eigene Tischlerei.

Ausführung nach gegebenen und eignen Entwürfen.

Befestigung meines Lagers erbeten. 4106



Kostenlose Augen-Untersuchung

gemäß Vorschriften von Augenärzten in beiderorten, mit den
modernsten wissenschaftlichen Apparaten ausgerüsteten Stimm.

Nikolaus Schnetz, Breitenweg 12.

Spezial-Institut für Augengläser. — 40jährige Praxis.

Stieferei vieler Krankentaugen. Reparaturen billige.

Schirm-Reparaturen

wirden in eigen. Werkstatt aus
Kunst- und Glimmer ausgeführt.

Reparaturen von 20 Pf. an

Nowaks Schirmgeschäft

Jacobstraße 50. gegenüber
Barock-Zeitungsdruck.

Warum braucht eine kluge u. sparsame Hausfrau



**Fischer's
Benzin-Seife**

Pat. gesch. unter Nr. 157789

Seiflumpen sind nicht außerordentlich geschont und außerdem eine bleichende Wirkung erreicht wird.
Besondere Gebrauchsanweisung auf jedem Paket.

Das Stück (je 2 1/2 Pfund) kostet 25 Pf. und ist in den meisten Geschäften erhältlich.

Alleiniger **Rudolf Fischer Seifenfabrik**

Magdeburg-Neustadt Telefon Nr. 4216

Züchere Benzin-Seife ist unter Nr. 157789 gesetzlich geschützt und hütet man sich vor minderwertigen Nachahmungen

Engelhardt Malz-Bier

Engelhardt Caramel-Bier

Alkoholfrei!

Kräftigend!

Pasteurisiert!

Nährhaft!

wird jetzt in Magdeburg gebraut in der

Vereins-Brauerei G. m. b. H. Magdeburg-N.

Fernsprecher 627

Aerztlich empfohlen! Ueberall käuflich!